**ALPSII-Cryo-Meeting: Protokoll des Meetings vom 3.08.2018**

Verteiler: An Teilnehmer/ Mailing-Liste

Verfasser: D.Sellmann –MKS-

**1. Status der Demontagen im HERA Tunnel (K. Jensch)**

MEA hat in HERA WL Tests für die Belastbarkeit der dort verbauten Halfen-Schienen durchgeführt. Der Kickerbypass WL kann jetzt in der nächsten Woche aus der Maschine gehoben, und aus dem Tunnel transportiert werden.

Der Abgang von der HERA-Transferleitung zu der Endbox WR ist getrennt. Die Prozessleitungen sind noch nicht dicht gesetzt, da das dafür benötigte Material noch nicht beschafft werden konnte. Daher sind die Arbeiten im HERA Tunnel zunächst abgebrochen worden, und werden voraussichtlich Mitte September fortgesetzt (Arbeiten an Modulen in der AMTF, Urlaubszeit).

Das Gerüst welches für das Trennen der HERA Transferleitung an der Hallenversorgungsbox in der Halle Nord benötigt wird ist aufgebaut (K. Gadow) aber noch nicht endgültig an der Wand befestigt. Kay Jensch und Heiko Hintz sollen es jetzt begutachten. Wenn keine Änderungen erforderlich sind, wird es an der Wand befestigt.

MVS ist zu informieren, dass HERA NL die e-Maschine noch über die Länge der ersten zwei supraleitenden Magnete (Quadrupol + Dipol) an der Endbox zu demontieren ist. Vorher können auch diese beiden supraleitenden Magneten nicht demontiert werden.

**2. Status der Magnettests (K. Jensch)**

Der Dipol BL 226 wurde in die AMTF verbracht um die Messnester zu installieren.

Auf dem Teststand steht ein neuer Magnet installiert (BL064). Die supraleitenden Anschlüsse sind bereits verlötet. Die notwendigen Arbeiten für das Geradebiegen haben begonnen. Die Ausfräsungen an den Schildteilen können dieses Mal nicht auf einem Fräsautomaten durchgeführt werden (Urlaub), sondern werden manuell auf einer Fräsmaschine gemacht.

**3. Supports für Subcooler EB NL und EB NR (D. Sellmann)**

Claudia Engling hat die Zeichnungen der alten Supports im MEA Archiv gefunden. Aus diesen Zeichnungen muss der Ist –Zustand modelliert werden, um die Supports für die umgestellten Boxen konstruieren zu können. Die alten Supports müssen demontiert, und in geeigneter Weise abgewandelt werden, um mit ihnen auch die für ALPS2 umgestellten Boxen aufstellen zu können.

Ich werde in der kommenden Woche mit Herrn Körfer über diese Aufgaben für Claudia Engling zu sprechen.

**4. Komponenten für die Verbindung der 20 ALPS2 Magnete**

Das Material für die Verbindung der zwanzig ALPS2-Magnet, insbesondere die fehlenden Schiebemuffen, ist zu bestellen!